



## AlienVault sichert das globale Netzwerk von Telefonica ab

AlienVault sichert das globale Netzwerk von Telefonica ab. Die Unified Security Management-Plattform (AV-USM) des IT-Sicherheitsspezialisten bietet alle essenziellen Funktionen in einer Lösung und macht es möglich, große Netzwerke ganzheitlich zu überwachen - auch mit kleinen IT-Teams. Telefonica verfolgt beim Security-Management eine klare Linie: 100 so genannte Security Operation Center (SOCs) verwalten die Netzwerksicherheit der 100 größten Firmenkunden sowie des eigenen Telefonica-Netzwerks in Spanien. Mögliche Leistungsschwankungen könnten aufgrund der hohen Kundenanzahl zum Teil die ökonomischen Aktivitäten in ganz Spanien beeinflussen. Die Services des Unternehmens müssen somit stetig auf höchstem Niveau sein, und die Netzwerkverfügbarkeit sollte nicht gestört werden. Die Anforderungen an eine Security-Architektur waren daher hoch gesteckt. Sicherheitsarchitektur mit vielen Features gefragt. Die gesuchte Lösung sollte den Sicherheitsstatus des gesamten Netzwerks jederzeit transparent darstellen und dadurch eine schnelle Reaktion auf Security-Vorfälle unterstützen. Telefonica setzte zuvor eine Reihe verschiedener Security-Produkte ein, die leider nicht alle Netzwerkvorfälle sichtbar machten. Gefragt war nun eine Security-Lösung, die Intrusion Detection, Schwachstellen- und Threat-Beurteilungen sowie das Monitoring von Netzwerken, Daten, Nutzern und Geräten ermöglicht. Zudem sollten Funktionalitäten wie Firewalls, Intrusion und Anomalie-Erkennung (Detection), Asset Monitoring, Inventory-Features sowie Netzwerk- und Host-Prüfungen (Auditing) in der Lösung integriert sein. Weitere Anforderungen an die Software waren eine einfache Installation und Konfiguration, eine hohe Skalierbarkeit sowie ein zentrales Monitoring und Protokollieren (Reporting) über das komplette Netzwerk hinweg. Security-Events analysieren und zügig beseitigen. Nach der Evaluationsphase entschied sich Telefonica für die Security-Infrastruktur von AlienVault. Hauptanreize für diese Entscheidung waren die niedrigen Gesamtkosten der Lösung (inklusive Lizenzen) sowie die Möglichkeit, eine große Infrastruktur nun mit einem kleinen IT-Team leiten zu können. Die Threat Management-Lösung, die auf der AlienVault Unified Security Management-Plattform (AV-USM) basiert, nutzt unter anderem eine starke Correlation-Engine. Sie stellt Beziehungen zwischen verschiedenen Security-Events im Netzwerk her und beschleunigt dadurch die Reaktion auf diese Vorfälle. Die Software visualisiert die Aktivitäten im Netzwerk und stellt sie auf Nutzer-Interfaces detailliert dar. Zudem beinhaltet die Lösung Berichterstattungs- und Management-Tools für Assets wie Hosts, Netzwerke und Services. Die wichtigsten Informationen zu aktuellen Cyber-Bedrohungen bezieht die Lösung aus der von AlienVault bereitgestellten Threat-Datenbank Open Threat Exchange (AV-OTX). Sensoren prüfen Security-Leistung. Die Threat Management-Software erlaubt Telefonica, Netzwerkgeräte wie Firewalls, Intrusion Detection-Systeme, Anomalie-Detection sowie Netzwerk und Host-Prüftechnologien zu überwachen. Zudem reduzierte Telefonica so genannte "False-Positive"-Alarmer durch ein verbessertes Situationsbewusstsein. Dank der optimierten Datenkorrelation wurden alle Sicherheitsvorfälle im Netzwerk sichtbar gemacht. Mittels zentralen Security-Managements und hoher Skalierbarkeit der Lösung konnte Telefonica auch die Kapital- und Betriebskosten enorm senken. Darüber hinaus ermöglicht AlienVaults Open Source-Projekt OSSIM dem Security-Team, alle Anforderungen zu einem Bruchteil der Kosten vergleichbarer Lösungen zu erfüllen. Kürzlich ist die AlienVault-Software sogar in Spaniens nationale Security-Infrastruktur integriert worden. "Zu diesem Preis hätten wir niemals eine Lösung mit vergleichbarer Funktionalität gefunden", erklärt Javier Diaz-Palacios, Director of Security and Communications bei Telefonica. "Anstatt viele Lösungen zu kaufen, die all diese Funktionen erfüllen, haben wir eine Lösung erworben und dadurch 90 % an Lizenz- und Implementierungskosten gespart. Gleichzeitig stieg die allgemeine Funktionalität um 35 %. Mit Hilfe von AlienVault wissen wir immer genau, was sich in puncto Security in unseren Management-Netzwerken abspielt." Weitere Informationen zur USM-Plattform von AlienVault sind unter [www.alienvault.com/de](http://www.alienvault.com/de) zu finden. Hochauflösendes Bildmaterial kann unter [alienvault@sprengel-pr.com](mailto:alienvault@sprengel-pr.com) angefordert werden. Über AlienVault: Die Unified Security Management-Plattform AV-USM von AlienVault bietet Unternehmen mit eingeschränktem Security-Personal und Budget einen schnellen und kostengünstigen Weg, die Anforderungen an Compliance und Threat Management zu erfüllen. Da alle essenziellen Kontrollfunktionen bereits integriert sind, fungiert AV-USM als Security-Umgebung der Enterprise-Klasse, auch für kleine Security-Teams, die mit weniger mehr erreichen wollen. AlienVaults Open Threat Exchange ist ein offenes und kollaboratives System für die Kommunikation unter Security-Spezialisten (auch mit Kunden) im Bereich Threat Intelligence und somit eine Art Lernplattform mit Experten und Forschern, die sich über die neuesten Bedrohungen und Verteidigungstaktiken austauschen. AlienVault ist ein Privatunternehmen mit Hauptsitz in Silicon Valley (Kalifornien/USA) und wird von Kleiner Perkins Caufield & Byers, Sigma, Trident Capital und Adara Venture Partners unterstützt. Die Märkte in Deutschland, Österreich und der Schweiz werden von der AlienVault Deutschland GmbH mit Sitz in Ismaning betreut. Für weitere Informationen besuchen Sie [www.alienvault.de](http://www.alienvault.de) oder folgen Sie uns auf Twitter. AlienVault Deutschland GmbH, Gutenbergstraße 6, D-85737 Ismaning. Ansprechpartner: Oliver Bareiss, Regional Director DACH and Central Europe. Tel.: +49 (0) 89-32 60 70 91. Fax: +49 (0) 89-97 89 93 42. E-Mail: [obareiss@alienvault.com](mailto:obareiss@alienvault.com). PR-Agentur: Sprengel Partner GmbH, Nisterstraße 3, D-56472 Nisterau. [www.sprengel-pr.com](http://www.sprengel-pr.com). Ansprechpartner: Fabian Sprengel. Tel.: +49 (0) 26 61-91 26 0-29. E-Mail: [alienvault@sprengel-pr.com](mailto:alienvault@sprengel-pr.com).

### Pressekontakt

AlienVault Deutschland GmbH

85737 Ismaning

[obareiss@alienvault.com](mailto:obareiss@alienvault.com)

### Firmenkontakt

AlienVault Deutschland GmbH

85737 Ismaning

[obareiss@alienvault.com](mailto:obareiss@alienvault.com)

Über AlienVault: Die Unified Security Management™-Plattform AV-USM von AlienVault bietet Unternehmen mit eingeschränktem Security-Personal und Budget einen schnellen und kostengünstigen Weg, die Anforderungen an Compliance und Threat Management zu erfüllen. Da alle essenziellen Kontroll-funktionen bereits integriert sind, fungiert AV-USM als Security-Umgebung der Enterprise-Klasse, auch für kleine Security-Teams, die mit weniger mehr erreichen wollen. AlienVaults Open Threat Exchange™ ist ein offenes und kollaboratives System für die Kommunikation unter Security-Spezialisten (auch mit Kunden) im Bereich Threat Intelligence und somit eine Art Lernplattform mit Experten und Researchern, die sich über die neuesten Bedrohungen und Verteidigungstaktiken austauschen. AlienVault ist ein Privatunternehmen mit Hauptsitz in Silicon Valley (Kalifornien/USA) und wird von Kleiner Perkins Caufield & Byers, Sigma, Trident Capital und Adara Venture Partners unterstützt. Die Märkte in Deutschland, Österreich und der Schweiz werden von der AlienVault Deutschland GmbH mit Sitz in Ismaning betreut. Für weitere Informationen besuchen Sie [www.alienvault.de](http://www.alienvault.de) oder folgen Sie uns auf Twitter.